

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

in Fällen von Kongestion oder Stauungen, Lungenkatarrhen und =Erweiterungen sowie Neigung zu Wasserfucht bei Herzleiden.

Mögen der nun erweiterten Anstalt ebenso wie der bisher so kleinen und beschränkten in Zukunft recht günstige Heilerfolge beschieden sein. An unserer Sorgfalt soll es nicht fehlen.
S. Mondschein, Direktor.

Besprechungen.

Gesundheitskalender von Wilhelm Zheib, Jahrgang 1890. Preis 60 Pfennig. Unseren Lesern ist dieser Kalender ein guter Bekannter und Ratgeber vom vorigen Jahre her. Der neue Jahrgang übertrifft den alten an Reichhaltigkeit und Gediegenheit bei Weitem. Aus dem belehrendem Teile seien nur folgende Artikel angeführt: Frühjahrskuren (Siegert); Der Mensch und die Luft (Clara Muche); Ueber Operationen (Dr. med. Schulze); Schultasche — Schulranzen; Heilung trockener und nässender Flechte (Oscar May); Die Prießnitz'sche Leibbinde (Philo vom Walde); Naturheilkunde und die Ansteckungstheorien (Spohr); Die Bedeutung des Turnens (Professor Mund); Die weibliche Kleidung (Clara Muche); Das Sonnenbad (Stahringcr). Wir wünschen, daß der Kalender auch dies Jahr wieder seine neun Auflagen erlebt — da würde die alte „Tante Boß“ wieder knurren!

Ph. v. W.

Friedrich's patentierter Geradehalter — zu beziehen durch die Firma C. F. Mehn in Braunschweig — muß bei allen Verkümmungen des Rückgrats wärmstens empfohlen werden. Derselbe behindert die einzelnen Körperteile in ihrer Bewegung und Entwicklung in keiner Weise und ist wie kaum ein anderes Hilfsmittel geeignet, Mißbildungen nach und nach auszugleichen und etwaige Anlagen dazu bei rechtzeitiger Anwendung zu verhüten. Der Preis für Kinder beträgt 6 $\frac{1}{2}$ M., für Erwachsene 7 $\frac{1}{2}$ M.

Ph. v. W.

Die **Prießnitz-Büste** des Bildhauers Fr. W. Pelligrini in Chemnitz (Wiesenstraße 6) wird sicher in unseren Kreisen eine große Abnahme finden, denn sie bildet einen echt künstlerischen Schmuck für die Vereinszimmer und Wohnstätten aller Wasserfreunde. Die Original-Büste wurde s. Z. vom Professor Bissen aus Kopenhagen (der viele Jahre in Rom lebte) in Gräfenberg selbst angefertigt, und hat ihm Vincenz Prießnitz dazu „gelesen“. Diese einzige Alabaster-Büste besitzt die Familie Prießnitz — jedoch ließ Herr Oberleutnant Ripper, Prießnitz' Schwiegervater, nach derselben Form noch einige Exemplare für die übrigen Familienmitglieder anfertigen. Nach ganz derselben Form hat Herr Pelligrini in Chemnitz seine Prießnitz-Büsten angefertigt. Die Ausführung ist geradezu eine vollendete! Ich habe in letzter Zeit Prießnitzbilder gesehen, die nicht einen „historischen Zug“ an sich trugen. Hier aber sehen wir den Vater der Naturheilmethode, wie er „lebte und lebte“, und wie ihn die Gräfenberger Monumente und Gemälde darstellen. Der Preis einer lebensgroßen (65 cm) Gipsbüste beträgt 12 Mark, in Elfenbeinmasse 35 Mark. Auch kleinere Büsten sind zu entsprechend gerirgerem Preise zu haben. Herr Pelligrini hat die Originalform von Oberleutnant Ripper erworben und ist ihm auch der Allein-Verkauf übertragen. Allen Gesinnungsgeossen sei die Pelligrini'sche Prießnitz-Büste recht warm empfohlen.

Philo vom Walde.

Kumys (Milchwein) von Direktor Franz Goldhausen. Berlin C., Heuser's Verlag. Die 33 Seiten umfassende Schrift unseres Bremer Gesinnungsgeossen befaßt sich lediglich damit, dem Heilgetränk der Kirgisen auch in Deutschland die ihm gebührende Verbreitung zu verschaffen. Die in dem Buche angeführten Urteile der bedeutendsten Fachmänner des In- und Auslandes berechtigen in der That, daß wir diesem Getränke versuchsweise näher treten und bei seiner Bewahrung es in unsere naturgemäße Krankendiät rückhaltlos einführen. Man lese das Buch.

Ph. v. W.

Die **Hausfrau als Hausarzt** von Georg Schumann-Chemnitz, Verlag von Tezner und Zimmer daselbst, ging uns soeben noch zu. Ein Buch, das großen Segen stiften wird. Weiteres in Nr. 12 erst.

Das **Normalkind** von Anna Woas. Berlin W., Friedrich Pfeilstücker. Besprechung ebenfalls später.

Die Firma Voegeli Baumann in Stuttgart hat für den Kölner Vereinstag (der Vegetarier) eine Bildergruppe hergestellt, welche die Porträts der namhaftesten Vertreter des Vegetarismus und der Naturheilkunde enthält. Preis 2 Mark, das Duzend 22 Mark. Wir empfehlen das Bild als Zimmerschmuck.

W. S.

Spohr, Oberstleutnant a. D. Die inneren Krankheiten von Pferden, ihre Entstehung, Verhütung und naturgemäße Heilung ohne Anwendung von Arznei. 277 Seit. Hannover, Schmorl u. v. Seefeld.

Warum kommt ein Buch über die Behandlung von Pferden zur Besprechung im „Naturarzt?“ Aus sehr wichtigen Gründen. Einmal finden sich auch unter unsern Anhängeru Pferdebesitzer genug, welche das, was sie für die Behandlung von Menschen